

## **Wilhelm und Toni Levi geb. Frank 1941 nach Riga deportiert.**

Wilhelm Levi wurde am 22. Mai 1884 in Haigerloch geboren. Seine Eltern waren Leopold Levi und Mina Schwab. Als junger Mann zog er nach Horb und eröffnete dort eine Schneiderei in der Schillerstraße 14.



*Im ersten Stock der Schillerstraße 14: die Schneiderwerkstatt von Wilhelm Levi.*

Er heiratete im Januar 1921 Toni Karoline Sidonia Frank aus Horb, geboren am 8. Juli 1897. Ihr Vater war Martin Frank und die Mutter Sidonie Niederheimer aus Franken, die 3 Wochen nach der Geburt starb. Martin Frank heiratete ein zweites Mal, sie blieb aber das einzige Kind.



*Vordere Reihe, ganz rechts: der Sohn Leopold Levi.*

Wilhelm und Toni Levi hatten einen Sohn, Leopold, der am 23. Juni 1922 zur Welt kam. Er ging in Horb zur Schule und konnte 1937 in die USA auswandern. Seine Eltern zogen am 17. September 1940 nach Haigerloch ins jüdische Viertel „Im Haag“. Dort lebte noch der Bruder von Wilhelm Levi, Hermann Levi, der ein Textilgeschäft betrieben hatte, das er Ende 1938 schließen musste. Auch er wurde nach Riga deportiert, kam zwei Jahre später nach Auschwitz und wurde dort ermordet.